

Datenschutz für Lehrer

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 3. Januar 2009 22:21

Zitat

Original von putzmunter

Mir selber lastet das Datenschutzproblem mit unserer Schulhomepage schon eine ganze Weile auf der Seele, weil ich an meiner eigenen Schule unter den Kollegen auf wenig Verständnis stoße.

Zwar haben alle mal gehört, dass man dort keine Schülernamen und -Fotos einstellen darf ohne schriftliche Genehmigung der Erziehungsberechtigten. Und das wars dann auch schon mit dem "gefühlsmäßigen Durchschauen" des Datenschutzes.

Der Kollege, der die Schulhomepage managt, ist da in der Tat sehr korrekt. Er hat auch nur solche Kollegen dort vorgestellt, z. T. mit Foto, die schriftlich eingewilligt haben. Das sind etwa die Hälfte des Kollegiums.

Als unsere Sprechstundenliste online ging, habe ich mich dort herauslöschen lassen, da ich es meiner Stalkerin (!) nicht leicht machen möchte, herauszufinden, wo ich arbeite und zu welchem Zeitpunkt ich dort jede Woche zur Sprechstunde anzutreffen bin. Noch weiß die Betreffende es nicht, gottseidank.

Es stört mich auch, was deutsche Gerichte aus dem Umstand ableiten, dass ein Lehrer seinen Namen auf die Schulhomepage stellen lässt.

Ob ich an der und der Schule arbeite, geht doch nur die Schulgemeinde an und sonst niemanden. Schon gar nicht deutschland- und weltweit.

Wie sieht ihr das mit dem Datenschutz für Lehrer?

Gruß,
putzi

[Alles anzeigen](#)

Dass du mit deiner Weigerung deinen Namen auf der Webseite veröffentlichen zu lassen, an der Schule auf wenig Verständnis stößt wundert mich ein wenig. Ich bin selbst Webmaster unserer Seite und kenne das von den Kollegen, deren Einverständnis zur Veröffentlichung ihres Namens ich mir ebenfalls schriftlich einhole, nicht. Ich persönlich weigere mich, Fotos der Kollegen einzustellen, was soll das bringen außer Zusatzarbeit für mich?

Des Weiteren finde ich es folgerichtig, dass man, wenn man sein Einverständnis zur Veröffentlichung des eigenen Namens auf der Seite verweigert, eben auch nicht in der im Netz einsehbaren Sprechstundenliste erscheint. Falls Eltern einen Gesprächstermin mit dir wünschen, gibt es sicherlich genügend Möglichkeiten, dich zu kontaktieren.

Also, mach dir keinen Kopf.